

Bekanntmachungen.

Königliche Höhere Gewerbechule zu Halberstadt. (Vollständige Realchule ohne Latein.)

Nachdem der Herr Unterrichtsminister die Umgestaltung der hiesigen Königlichen Gewerbechule in eine Schule mit neunjährigem Cursus nach Maßgabe des Reformplanes vom 1. November v. J. auf Antrag der hiesigen Behörden genehmigt hat, treten an denselben mit dem am **13. October cr.** beginnenden neuen Schuljahre zwei neue Klassen

— Sexta und Ober-Prima —

in's Leben, und erfährt der bisher einjährige Cursus der Sexta eine Erweiterung auf zwei Jahre. Bei dieser neuen Organisation der Schule wird die Qualifikation zum einjährig-freiwilligen Militärdienste schon von der Sexte für die Ober-Seconda erlangt.

An Stelle der seitherigen Fachklasse liegt es in der Absicht, einen zweijährigen Fachunterricht für Bau- und Maschinenetchniker im Anschluß an die absolvierte Unter-Seconda, an dem aber auch junge Leute mit nur elementaren Vorkenntnissen Theil nehmen können, wenn sie bereits als Bauhandwerker oder Maschinenbauer praktisch beschäftigt gewesen sind, einzurichten.

Nähere Auskunft über die neue Anstalt und die in Aussicht gestellten Berechtigungen derselben theilt der Gewerbechul-Director **Grampe**, an den auch die Anmeldungen zur Aufnahme möglichst frühzeitig zu richten sind.

Halberstadt, den 4. September 1879.

Der Vorstand der Königlichen Gewerbechule.
In Vertretung:
Spiegelthal.

Bruckdorf-Vietleben'er Bergbau-Verein.

Der zweite diesjährige ordentliche Gewerkschaft findet **Sonnabend den 18. October c. Vormittags 11 Uhr** im Gasthof „zum Kronprinzen“ hier statt. Die Tagesordnung umfaßt unter Anderem: Veränderungen des gegenwärtigen Statuts und Wahl eines Verbandsmitgliedes. Halle a/S., den 19. September 1879.

Der Vorstand.
C. Bartels. Wentzel. Boltze.

Neuheiten von der **Berliner Gewerbe-Ausstellung** H. Semmel's Patent.

Grevy-Spitze Grevy-Spitze (Ercdenraucher mit Speichelablaß).

Hausgelenke gearbeitet, selbst für den feinsten Mann passend. Neueste Erfindung. Jede Cigarette, ohne sie abzuschneiden, trocken und nikotinfrei bis zur letzten Faser zu rauchen, indem man sie nur darauf legt. Muster pro Stück 50 Pf., 75 Pf., 1 Mark (vergoldet) und 1 Mark 50 Pf. (mit Perle).

Probepäckchen 3,60, 4,25, 7 und 12 Mark. Musterfortimamente in 5 Nummern 4 Mark.

Jedes Stück ist an der Feder mit meinem Firmenstempel versehen. Nachahmungen werden strafrechtlich verfolgt.

vergrößert 2,500 Mal.

Taschen-Mikroskope, unterhaltend und belegend für Jedermann. Jedes Exemplar mit Probepfeife und Gebrauchsanweisung versehen. Muster pro Stück 50 Pf., Probepäckchen 3 Mark, 60 Pf., im Groß billiger.

H. Semmel's **unverwundbare Feuerzylinder** (Deutsches Reichs-Patent A. 30 v. 73.) zum schnellen und bequemen Feueranzünden, zünden sehr leicht, ohne sich selbst zu verwunden. Brennen jedes 30 bis 20 Minuten, wodurch nicht nur Steinöfen und Gassöfen sondern für Sämlingsbrennen bestens zum Anzünden von Holz entzündet werden, sondern auch ohne Weiteres darauf gesetzt werden kann. Muster pro Stück 1 Mark, 50 Pf., Probepäckchen 10 Mark.

H. Semmel's **Thürzieher** Deutsches Reichs-Patent 4851. Erfaß für Thürfedern, schließen die Thür von selbst. Leicht und bequem anzubringen und jedwacht außer Betrieb zu setzen, besonders für Sämlingsbrennen geeignet. Pro Stück 1,50, für größte Thürer 2 u. 3 Mark. Pro Duplex 12, 16 u. 24 Mark.

Vexir-Kämme. originaler Scherzartikel, Neu! pro Stück 25 Pf., Probepäckchen 1 Mark 50 Pf.

Eisenerheits-Ausgießer für Petroleum und Spiritosen, um bei brennender Lampe ohne Explosionsgefahr Petroleum aufzugeben zu können. Pro Stück 50 Pf., Pro Duplex 2 Mark 50 Pf.

Patentverschleißkarten mit Dienstverschleiß für Käufern, pro Stück 50 Pf. und 1 Mark, pro Duplex 3,50 und 7 Mark.

Diese neuen Spezialartikel wurden in kurzer Zeit zu Hunderttausenden in Zn- und Ausland verbreitet und erregten überall größtes Aufsehen. Zu haben in fast allen Sturzwarenhandlungen Deutschlands, Belgiens und der Schweiz.

Versandt nur gegen Nachnahme oder Einzahlung des Betrages.

H. Semmel, Berlin S.O., Oranienstr. 17.

Wiederverkäufer hohen Rabatt. Elegantes Verkaufsplakat gratis. Agenten überall gesucht.

Berliner Meubleshandlung
VON **J. D. Engelmann**

empfiehlt sein großes Lager von Meubles in allen Holzarten und hat zur Bequemlichkeit der geehrten Herrschaften vollständigste Zimmer eingerichtet; die Preise sind ebenso billig als in Berlin und spricht für Solidität mein 40jähriges Bestehen.

Zur Ansicht stehen jetzt unter anderem:

- 1 feines Herrenzimmer von italienisch Aufbauam,
- 1 feines Damenzimmer in schwärz,
- 1 feines Schlafzimmer in amerikanisch Aufbauam.

Leipzig, Petersstraße 13.

Für den Export nach England kaufe ich jedes Quantum rothe Kartoffeln und erbitte mir Offerten schleunigst.
Gustav Jaeger, Magdeburg, Schrotdorferstr. 15.

In Angelegenheit der bevorstehenden **Jubiläums-Feier** des Herrn **Schuldirector Scharlach** werden die ehemaligen Schüler und Schülerinnen hösstlich eingeladen, zu einer letzten **Versammlung** **Donnerstag den 25. d. Mts. Abends 8 Uhr** im **Neuen Theater** gefälligst recht zahlreich erscheinen zu wollen.

Das Comité.

Saison-Neuheiten für **Herbst u. Winter:**

Herrenhüte, Damenhüte, Kinderhüte,

Lager aller Putzartikel in reichster Auswahl zu billigen, festen Preisen en gros — en detail.

beste deutsche und ausländische Fabrikate.

Hutfabrik, 55. Cr. Ulrichstraße 55.

Press-, Bohr- und Perkin's-Röhren.

Von schmiedeeisernen **Gas- und Wasserleitungs-Röhren** mit Gewinde u. Nüssen und allen **Gasrohr-Verbindungsstücken, patentgeschweissten schmiedeeis. Röhren** für Locomobil- u. Röhrenkessel, **Dampf, Wasser- u. Saft-Leitungen** hält großes Lager zu billigen Preisen

Otto Linke in Halle a/S., Königsplatz No. 6.

Röhren-Bearbeitungs-Werkzeuge.

300 cbm trockene **ellerne Pfosten**, 3,5-4,5 m lg. und 5-15 cm st.

100 cbm trockene **birkene Pfosten**, 3,5-4,5 m lg. u. 7 cm st.

100,000 Stück **dicke Stangen**, 6 m lg., 6-8 cm Stammstärke

empfeilt **Waggenweise billigst**

C. Opel, Holzhandlung in Zeitz.

Zeitzer Zeitung.

Das am meisten verbreitete und gelesenste Blatt in Zeitz und weiter Umgegend ist die täglich in 1-1/2 Bogen groß folio erscheinende **„Zeitzer Zeitung“**.

Dieselbe bespricht in eingehender und freier Weise sowohl die großen politischen Ereignisse, als auch die vaterländischen und localen Volkswirtschaften und sucht durch möglichst populär gehaltene Zeitartikel sowie durch eine sorgfältig redigirte Uebersicht der Tagesereignisse ihre Leser über die politische, sociale und kirchliche Bewegung stets auf dem Laufenden zu erhalten. **Eigene Telegramme** lesen sie in den Stand, die wichtigsten Tagesereignisse ebenso schnell wie die Berliner Zeitungen zu berichten. Der unterhaltende Theil bringt eine Fülle des geistreichen Stoffes.

Abonnements-Preis vierteljährlich durch alle Postanstalten **1,90 Mark.** **Inferate**, pro viergespaltene Corpusspalte 15 Pf., haben bei der großen Verbreitung des Blattes den wirksamsten Erfolg.

Die Expedition der „Zeitzer Zeitung“

Bekanntmachung.

Meinen aufs Beste eingerichteten **Gasthof zum „Deutschen Kaiser“** in **Oberröblingen a/H.** empfehle ich einem geehrten Publikum aufs Angelegenste und verspreche die solideste Bedienung.

Oberröblingen a/H. F. Rensch.

Eine BADEKUR in LAUCHSTEDT.

Milch. 1-200 Liter Milch sind täglich auf der Domäne Wulsen (Stat. auf der Magd.-Leipz. Eiend.) abzugeben.

Brauner Wallach, 13 Jahre, 6 Zoll, truppenformig, auch einspannig gehend, verkauft für **Klecke**, Major in Zerbst.

Beliebte Neuheiten für Klavier:

Kirchliche Scherzchule, von Krug, 80 S., zu 4 Händen M. 1,20.

Heimliche Liebe, Gavotte v. Resch, 1 M.

Blümchen Vergissmichnicht, Gavotte von Giese, 1 M.

Haide-Blümchen, Polka v. Giese, 1 M.

Im holden Rheinland etc., Gesangs-Walzer von Gumbert, M. 1,50.

Auf der Piazza, Ungar. Bieguner-Weisen von Károly, 2 Hefte à 2 M.

Das erste Du, Gavotte von ApeI, M. 1,20.

Drei Lieder ohne Worte, von Armin Stein, 2 M.

Roxana-Marsch, von Winfus, 80 S.

Hermes-Marsch, von ApeI, 1 M.

Myrthenblüthen, Salonstück von ApeI, M. 1,50.

Beizhaarzählungen entspr. Rabat.

Bei Einzahlung des Betrages nach Zuschnitt franco.

Max Koestler, Poststraße.

Zu vermietben

per 1. October oder später Mitte der Stadt in bester Lage eine **berrschäftliche Wohnung** zu 165 Th., sowie eine freundliche **Wof u. Gartenwohnung** zu 90 Th. Näheres bei **J. Barck & Co., gr. Ulrichstraße 47, I.**

Eine Mühle mit 3 Mahlgängen, Reinigungsmaschinen, mit bedeutender Bäckerei u. 12 Morg. Feld rund um die Mühle gelegen, auch 5 Morgen Baumgarten, wo für 3000 Th. schlagbares Holz darauf steht, ist Familienverhältnissen halber für den billigen Preis von 45.000 Th. mit Schiff und Gehöft zu verkaufen. 27.000 Th. können zu 5% daran stehen bleiben. Baufertigkeit und Mülleier stets ausreichend. Anwesen auf A. L. z. # 118 fördert **Ed. Städt.** rath in d. Exp. d. Zig.

Lehrhngs-Gesuch.

Per 1. October suche ich einen jungen Mann mit den nöth. Schulfenntnissen als Lehrling.

Fritz Lorleben, Fabrik u. Cigarrenfabrik.

Ein **Gefel** für Kinder wird zu kaufen gesucht. Erferten nebst Preis und Angabe des ungefähren Alters befördert **Ed. Städt.** rath in der Exped. d. Zig.

für Jagdliebhaber.

Ein gut dressirter Jagdhund, deutsche Rasse, Schotthaarig, schwarz, 2 Jahr alt, mit vorzüglicher Nase u. gut vorstehend, **Saafens rein**, vollständig fern, ist für 40 Th. zu verkaufen bei **Richard Gödicke** in Lohbeün.

Ein Jagdhund, groß, gelb, auf den Namen Carohörnd, ist entlaufen. Ich bitte denselben gegen Erstattung der Verlustkosten abzuliefern.

Größer. Ferd. Knauer.

Clavier-Verkauf.

Ein gut erhaltenes tafelförmiges Instrument, besonders für Anfänger im Clavierspiel geeignet, ist preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen Köttchen Nr. 48.

Erntedankfest in Kätten.

Sonntag d. 28. Septbr. Nachmittags 3 Uhr **Concert**, Abends **Hall**. Montag d. 29. Septbr. **Tanzmusik**. Um recht zahlreichen Besuch bittet ergebenst **Louis Boettcher.**

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittags 2 1/2 Uhr starb nach hartem Aderstampe unsere freundliche liebe **Eda** im zarten Alter von 2 1/2 Jahren, was wir tiefbetrubt hiermit anzeigen. Sterben d. 22. Septbr. 1879. **Emil Weber und Frau.**

Erste Beilage.

Messias mit genauer Noth entgegen ist. Es ist ein Soldat, der dem britischen General Major Sir Louis Casanari...

Am 3. September, gegen 8 Uhr Morgens, gegen die in Balahisar (der Gabeln von Kabul) stationirten Zuerstianer Drabreg...

Wieder stehen wir vor einer Phase der Entwicklung der Eisenbahnen. Wieder legt sich's in Stadt und Land mit verdoppeltem Eifer...

Wieder stehen wir vor einer Phase der Entwicklung der Eisenbahnen. Wieder legt sich's in Stadt und Land mit verdoppeltem Eifer...

Breim'schen Hierzele wolbekannte Thiermarke Muegel aus Berlin seine neueren Skizzen aus dem Bogelien vorgelegt...

Die Vorträge für das Studium der Landwirtschaft an der Universität Halle.

Von den für das Wintersemester 1879/80 angelegten, am 15. October beginnenden Vorlesungen der hiesigen Universität sind für die Studierenden der Landwirtschaft folgende hervorzuheben:

über die Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung am 22. September 1879.

In Erledigung der Tagesordnung wird wie folgt verhandelt: 1. Ref. Herr Schulze. Der Magistrat beantragt, mit Freitag...

Verhandlungen des Kreisgerichts zu Halle am 20. September.

Der hiesige Richter Friedrich Carl Böhm Tzettel von hier, schon oft wegen Diebstahl in dem hiesigen Schwurgerichte wegen 7 fahrender und 7 einjähriger Diebstahl mit 4 Jahren Zuchthaus verurtheilt...

Senge Japfenstraße 13, und B. Erne, Seite 3. — Der Altmar B. Ratz, Merseburg, und E. Schröder, kleine Mannstraße 3...

Freibriefe.

Angenommene Fremde vom 22. bis 23. September. Kroppe, Dr. Diktier, R. Rollen m. Frau u. Sohn. Hr. Fabrik...

Deutsche Gewerbe.

Ueber die mittleren Morgenstunden, gestern eine barometrische Depression lag, bot der Aufbruch zugenommen, sonst ist das Barometer...

Beobachtungen der meteorologischen Station Halle.

Table with 4 columns: Date (20. Sept.), Bar. (h. u. m.), Therm. (h. u. m.), and Wind. Rows contain weather data for 20. Sept. and 21. Sept.

Wasserstand der Luhr am Brückepegel bei Strampfurt am 23. Sept. 0,77 Meter über 0.

Telegraph. Coursericht der Pöhlischen Zeitung, Berliner Fonds-Börse.

Berliner Getreide-Börse.

Getreide loco 149-150, Weizen (Südlicher) Centr.-Dctbr. 128-50, Roggen (Südlicher) Centr.-Dctbr. 128-50, April-Mai 54-50.

Coursericht von Zeising, Arnold, Heinrich & Co., am 23. September 1879.

Berliner-Anhalt St.-Act. 92, Berlin-Brandenburgische St.-Act. 92,40, Berlin-Stralauer St.-Act. 107,80, Bergisch-Märkische St.-Act. 92,30, Köln-Mindener St.-Act. 139,25, Magdeburg-Halbste...

Schulsache.

Die Bürgerschule und die Vorstufe im Waisenhause beginnt das Winterhalbjahr Dienstag den 7. October. Die Aufnahme der schon angemeldeten Kinder findet Montag den 6. October im Conferenzzimmer der deutschen Schulen statt und zwar bitte ich, mir die zu prüfenden Schüler um 8 Uhr, die nicht zu prüfen um 10 Uhr zuzuführen. Anmeldungen für die Vorstufe (auch für die letzte Klasse) werden noch angenommen. **L. Bilke.**

Vom 1. October ab bin ich als **Rechtsanwalt** beim **Königlichen Landgericht in Halle** zugelassen, behalte aber meinen Wohnsitz in Merseburg. Ich werde daher die Prozesse bei den Gerichten in **Halle** und **Merseburg** selbst führen und auswärts die Prozeßführung wie bisher vermitteln.

Das **Notariat** bleibt unverändert.
Merseburg, im September 1879.
Grube,
Rechtsanwalt und Notar.

Das zur **Knabe & Kützing'schen Concursmasse** gehörige **Warenlager an Zbonrore, Cementwaaren und Stettiner Portland-Cement** beabsichtige ich im Ganzen zu verkaufen.

Das **Waren-Verzeichniß** ist in den Geschäftsstunden im Laufe dieser Woche in meinem Comtoir, große Ulrichstraße Nr. 37, einzusehen, wofür ich auch gefl. Herren ergebe mich.

Halle a/S. **Bernh. Schmidt,**
Verwalter der **Knabe & Kützing'schen**
Concursmasse.

Ziehung am 30. September 1879

Silber-Lotterie

Gemeinh. durch Ministerial-Erlass für die ganze Monarchie.

Erster Hauptgewinn: Eine prachtvolle und reiche Silberausstattung für eine elegante Haushaltung, bestehend aus einem Tafelaufsatz, Blumenkorb mit Tritonen. Ein Thee- und Caffee-Service auf Präsentirtisch. Eine Schatulle in Ebenholz mit 9 Dutzend eleganten Tafelbestecken.

Zweiter Hauptgewinn: Eine vollständige Silberausstattung für eine Thee- und Caffee-Gesellschaft, bestehend aus: grossem Platteau mit Theekanne, Kaffeekanne, Milchkanne, Zuckerschale. Eine Schatulle in Ebenholz, enthaltend 36 diverse Löffel und 36 diverse Dessertmesser und Gabeln etc.

Ferner Gewinne: Zwei grosse Girandolen. Ein grosser Theeservice. Schwere silberne Früchtenschale, Confectschale, Obstschale, Bonbonschale. Ein modernes Caffee- und Theeservice mit Präsentirtisch. Massiv silberne Tafelluchter. Ein vergoldetes Dessertmesser mit Platteau. Eine Garnitur Tafelaufsätze. Ein Humpen. Zwei Confectkörbe. Eine vergoldete Terrine. Zwei Kuchenkörbe. Ein Tafelaufsatz. Ein Pokal. Eine Cassette mit 3 Dutzend Dessertbestecken. 4 Etuis, je 12 elegante Tafelmesser, Gabeln, Löffel. 3 Etuis à 12 vergoldete Dessertmesser mit Silberklingen. 12 Etuis mit je 1 Dutzend schweren und reich verzierten Dessertmessern, Dessertgabeln, Dessertlöffel, Theelöffel, Caffeelöffel, Meealöffel. 10 Gewinne je eine massive Zuckerdose. 10 mal ein Bierseidel mit Silberdeckel. 10 mal ein Zuckerkörbchen. 20 mal eine Zuckerschale. 60 Etuis je 12 Esslöffel. 100 Etuis je 6 Esslöffel. 50 Etuis je 1 Suppenvorlöffel. 100 Etuis je ein Tischbesteck. 10 Etuis je ein Salatbesteck. 10 Etuis je 12 Theelöffel, Zuckerzange und Theeservice. 50 Etuis je eine Tortenschale. 75 Etuis je ein Tranchirbesteck. 100 Etuis je 12 Caffeelöffel. 100 Etuis je 12 Dessertmesser. 250 Etuis je 6 Caffeelöffel.

Auf jedem Loos ist der Inhalt des Planes abgedruckt, namentlich ist den auswärtigen Theilnehmern genügende Sicherheit gegeben, dass ihnen sofort nach der Ziehung die Gewinnliste zukommt. Ferner erfolgt die Zusendung der Gewinne von der Gesellschaft direct an die Gewinner.

Den Bestellungen auf Loose à 3 Mark ist der Betrag beizufügen und sind solche franco zu richten an die

Palmengarten-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Radikale Heilung von Magen- und Darmkatarrh

sowie der zahlreichen Neben- und Folgeleiden als: **Überschuss an Magensäure, Appetitlosigkeit, Sodbrennen, Anschoppungen, Erbrechen, Schwindel, Schlafmangel, verstopfter oder diarrhoetischer Stuhl, Hämorrhoidalbeschwerden** u. s. w.

Hierdurch attestiren wir **Herrn C. J. E. Jacobsen**, daß wir durch dessen ausgezeichnetes Mittel für Magen- und Unterleibsideen von unserer Krankheit gründlich geheilt sind und können daher jedem Leidenden dessen probate Kur bestens empfehlen. Breslau, Broskau, Brieg, Bromberg, Creuzthal, Danzig, Frintrop, Görlitz, Hamburg, Königsberg O/P., Kraiberg, Langenau, Neisse, Posen, Stettin etc. im Jahre 1879.

B. Tschützer, Ferd. Zimmer, F. Odelg, J. Fritzsche, Ludw. Schulz, J. Singula, L. Meffert, C. Klaus, A. Krause, H. Jacoby, P. Lange, Luthoff (Walter's Bäckerei), D. Lundstedt, H. Ulbrich, A. Wiesenbach, G. Rothenburger, A. Hoffmann, F. Mielert, H. Holtz etc.

Bandwurm mit Kopf

entferne unter Garantie schmerz- und gefahrlos in 2 Stunden; sowie sicherer

Rath und Hilfe

für **Scheimfranke, Augenleidende**, gründliche Heilung veralteter **Wunden, Quetschungen, Geschwülste** u. s. w. unter Garantie und unter Aufsicht eines praktischen Arztes. Honorar billig. Arme werden berücksichtigt. Zu sprechen in

Halle, Hotel Stadt Hamburg

am **Mittwoch d. 24. und Donnerstag d. 25. September** von Vormittags 9 bis Nachmittags 5 Uhr. Auch können die geehrten Patienten sich brieflich an mich wenden während meines zeitweiligen Aufenthalts in hiesiger Stadt, sowie direct, wo die genaueste Auskunft und alles Weitere gratis ertheilt wird.

Heide in Holstein. **E. J. E. Jacobsen.**

Original-Anerkennungen liegen zur gefl. Durchsicht.

Für mein Engros-Geschäft suche einen Lehrling. **Anton Zeiz.**

Verwalter u. Bandwirthschafterinnen erhalten Stellen durch **Pauline Fleckinger, fl. Schlamm 3.**

Billige mittelgroße Zeitung

von staatsberhaltender Tendenz.

Die wirtschaftlichen Reformen, wie sie bereits eingeführt sind und für die Folge noch eingeführt werden sollen, finden in der in Magdeburg erscheinenden

Elb- und Havel-Zeitung

(Neue Folge der Magdeburger Nachrichten)

ein Organ, welches rechts von der Magdeburger Zeitung steht und bemäht ist, alle gemäßigten Wähler, mögen sie sich nun vorher konservativ oder liberal genannt haben, mit den Absichten der Regierung zu befreunden und letzterer selbst Impulse zum Weiterstreiten in der Steuer- und Wirthschafts-Reform zu geben; ferner bei den bevorstehenden Wahlen eine möglichst große Anzahl praktischer und thumlicht in ihrem Wahlkreise selbst wohnender Männer in den Kandidat zu bringen, damit wieder bessere Zustände in unserm Vaterlande Einzug halten.

Durch ihre hübschen Erzählungen im Feuilleton und ihre Romane im Sonntagsblatte ist die Elb- und Havel-Zeitung auch ein gern gesehener Hausfreund für die Familien geworden. Der Preis beträgt für das Vierteljahr nur 2 Mk. 50 Pf. und 40 Pf. Befehlgeld für freie Lieferung ins Haus.

Die Elb- und Havel-Zeitung, auf welche alle Postanstalten Bestellung annehmen, ist in dem Preisverzeichniß der Kaiserl. Post unter **N 1284** eingetragen.

Leipzig, Katharinenstraße 3,
dicht am Markt.

Zur Michaeli-Messe

sind uns wieder größere Partien englischer, belgischer u. deutscher

Teppiche u. Decken

consignirt, die wir auch im Einzelnen zu ungemein niedrigen Preisen abgeben. Es befinden sich unter den Partien:

Echt holländische u. schottische **Teppiche** je nach Größe per Stück 6 bis 20 *M.*

Echt holländische u. schottische **Bettvorlagen**, per Stück 90 *g* bis 2 1/2 *M.*

Brüssel-, Plüsch- und Victoria-Salonteppeche, per Stück 10 bis 90 *M.*

Neubiten in Bett- u. Pultvorlagen, per Stück 3 bis 12 *M.*

Ordinäre **Läuferstoffe**, per Mtr. 50 *g* bis 1 *M.*

Doppel breite **Stoffe zu Zimmer-Belag**, per Meter 2 1/2 bis 6 *M.*

Echt englische **Plüsch- u. Mohair-Beisedecken**, per Stück 8 bis 50 *M.*

Hochfeine französische **Schlafdecken**, per Stück 18 bis 24 *M.*

Gewöhnliche **Decken** von 3 *M.* an.

Gebogene **Gobelin-Tischdecken**, per St. 10 bis 40 *M.*

Rips- und ordinäre Tischdecken, per St. 2 1/2 bis 10 *M.*

Saison-Neuheiten:

Patentirte **Porsen-Teppiche** in vorzüglichen Mustern, je nach Größe, 8 1/2, 26, 40 u. 60 *M.*

Salon-Fusskissen 4 und 6 *M.*

Handlern entsprechenden Rabatt!

Kriele & Kiewitz,
Katharinenstr. 3, dicht am Markt.

Salon Agoston

in Leipzig.

Während der Messe

täglich drei

Grosse

Vorstellungen

in der höheren Magie

4, 6 und 8 Uhr.

Leipzig

Restaurant Italienischer Garten

Frankfurter Str. 33. Lessingstr. 12 b.

Den geehrten Besuchern der Leipziger Michaelismesse empfehle meine großen, neu restaurirten Lokalitäten mit Garten und Colonnaden als angenehmen Aufenthalt.

Für gute Speisen und feine Biere ist bestens gesorgt.

G. Hohmann.

Junge Damen von auswärtig, die Tanzstunden oder andern Unterricht nehmen wollen, finden ausgezeichnete Pension. Näheres sagt 25 1 Treppe r.

100 St. sehr fette **Sammelstehen** zu verkaufen in Hülbersleben, Station der Saal-Unterbahn. Auskunft ertheilt der Schäfer **Grunert** daselbst.

Engros-Lager von

Rüben-Gabeln,

„ Spaten,

„ Schaufeln,

„ Hackmesser,

„ Putzmesser

zu billigen Preisen

bei

Otto Linke,

Königsplatz 6.



Empfehlenswerthe Pension für Mädchen jeden Alters wird nachgewiesen Kannische Str. 6, 1 Tr.

Weser-Zeitung.

Täglich 3 Ausgaben.

Bei allen Postanstalten

p. Kurul

Mark 6.00.

Für das Comptoir eines hiesigen

Fabrikgeschäftes wird ein

junger Mann

zur **Buchführung** mit schöner Handschrift gesucht. Offerten sind unter Chiffre **A. Z. 2998** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.** zu richten.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, militairfrei, sucht Stellung als **Comptoirist**. Gefl. Off. unter A. P. 96 beförd. **Ed. Stückrath** in der Erped. d. Btg.

Drainröhren

alle Sorten in bekannter Güte sind wieder vorrätig auf der **Schönbrodt'schen Thonziegelei** zu Nietleben bei Halle a/S.

Wegen Umzug steht ein 3. altes sicheres **Droschkensperd** zum Verkauf in **Schwittersdorf 6.**

Ein **Materialwaaren**geschäft in einer mittleren Provinzialstadt zu pachten gesucht. Offerten erbeten unter L. 100 postlag. **Rauenordorf bei Halle.**

Ich bin wieder hier anwesend. **Dr. Ed. Hertzberg.**

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Nach längerem Leiden starb heute Morgen 6 Uhr unser lieber guter Vater, Schwieger- und Großvater, der frühere Gutsbesitzer **Johann Friedrich Spott**, in seinem 75sten Lebensjahre.

Wir bitten um mildes Beileid. Die trauernden Hinterbliebenen. **Brudorf, d. 23. Sept. 1879.**